

Nachrichten über Südtirol

## Lokalsendungen bei Privatsender RTS



Siegfried Giuliani, Bernd Schaefers, LH Luis Durnwalder und Jimmy Nußbaumer (v.l.n.r.) im Studio von RTS. Aufn.: „D“

### Vom Keller in den 2. Stock

RTS beginnt am Montag mit lokalem Programm

**Bozen (vz) — Am kommenden Montag geht's los: Nachrichten, Gesprächsrunden, Sportübertragungen und Klatsch aus Südtirol. Der einzige deutsche Privatsender, 1978 als Television Südtirol (TVS) geboren, feierte am gestrigen Freitag als Radio Tele Südtirol, kurz RTS, seine Wiedergeburt.**

Bei einem Eröffnungsempfang, an dem der Betreiber des Senders, der Münchner Unternehmer Bernd Schaefers, anwesend war, wurde das neue Studio vorgestellt. Chefredakteur Siegfried Giuliani war sichtlich stolz auf die neuen Räume. Nach jahrelangem Kellerdasein in St. Jakob hat Südtirols einziges deutschsprachiges Privatfernsehen RTS wieder den Aufstieg geschafft: im zweiten Stock liegt das Studio mitten in der Bozner Handelszone Süd.

Die Weltkarte und der Titel der Nachrichtensendung „Tagesthemen“ heben sich gut von der Wand ab. Scheinwerfer sorgen für Helligkeit und Hitze. Letztere bekam bei dem Empfang nicht nur Giuliani zu spüren. Mit ihm schwitzten auch zahlreiche Vertreter aus der Südtiroler Politik und Wirtschaft.

„Die Tagesthemen werden in zwei Blöcke unterteilt: der kleinere internationale und der größere lokale Teil“, erklärte Giuliani. „Damit sind wir der einzige deutschsprachige private Fernsehsender, der in Südtirol lokale Nachrichten

produziert.“ Täglich von Montag bis Freitag werden sie um 19.15 Uhr und 21.50 Uhr ausgestrahlt.

Bernd Schaefers brachte vor anderthalb Jahren den Unterhaltungssender „Pro 7“ nach Südtirol. Dieser bleibt für RTS als Rahmenprogramm erhalten. Für die eigenen Sendungen schalten sich die Südtiroler auf derselben Frequenz ein.

Bereits vor ein paar Wochen begann das RTS-Team mit der Übertragung von Sportveranstaltungen. Die „Sportzeit“ soll ein fester Bestandteil im Programm des neuen Senders sein. Die Schwerpunkte liegen dabei auf den populärsten Südtiroler Mannschaftssportarten Handball, Fußball und Eishockey.

Außerdem ist eine monatliche Gesprächsrunde mit dem Titel „Rede-Wendung“ vorgesehen. Nach den Spätnachrichten nehmen Vertreter aus Politik und Gesellschaft vor laufender Kamera Stellung. „Boulevard“ hingegen ist der Titel einer „Klatschspalte“, die alle drei Wochen über die gesellschaftlichen Höhepunkte informiert.



Zahlreiche Prominenz und vor allem Politiker ließen es sich nicht nehmen, bei der Vorstellung der neuen RTS-Studios in der Handelszone Bozen-Süd dabei zu sein. Seit Montag sendet Radio-Tele-Südtirol Lokalnachrichten. Wie der Münchner Unternehmer und Eigentümer des Privatsenders, Bernd Schaefer, erklärte, will man unter anderem auch mit der Südtiroler Wirtschaft eng zusammenarbeiten. Einmal im Monat soll sich außerdem eine Gesprächsrunde, „Rede-Wendung“, mit aktuellen Themen aus Politik und Wirtschaft befassen.

Aus "DOLOMITEN - WIRTSCHAFTSKURIER"  
v. 30.10.91, via ULRICH AUER

### Rundfunkbeirat bald einsetzen

Meran — Kurz nach ihrer Gründung hat sich die Rundfunk- und TV-Gemeinschaft Südtirol (RGS) mit Sitz in Meran um eine Aussprache mit den Landesräten Alois Kofler und Bruno Hosp bemüht. In dem Gespräch ging es um Senderstandorte und Frequenzuteilung des Rundfunkbeirates sowie um verschiedene Punkte des neuen Rundfunkgesetzes. — Im Mittelpunkt der Gespräche standen laut einer Presseaussendung die Aufgaben des vom Mammi-Gesetz vorgesehenen Rundfunkbeirates. — Da es bei verschiedenen Maßnahmen wie z. B. Förderungen gemeinsamer Anlagen oder bei Zuständigkeiten im Bereich der Kultur jeweils ein Gutachten des Rundfunkbeirates braucht, drängt die Rundfunk- und TV-Gemeinschaft Südtirol darauf, diesen Beirat baldigst zu errichten. — Die Landesräte sicherten dies zu, so daß weitere konkrete Schritte für die Förderung der privaten Rundfunk- und TV-Anstalten unternommen werden können.

Aus "DOLOMITEN" v. 22.10.91,  
via ULRICH AUER

Aus "DOLOMITEN" v. 27.10.91,  
via ULRICH AUER - Südtirol